

RM Sudholz stellt den Antrag der CDU vor. Sie stellt dar, dass die zusätzliche Stelle eines Leiters der Einrichtung als Entlastung des Bürgerhaus-Teams gedacht ist, damit der Kulturkoordinator stärker seiner eigentlichen Aufgabe nachgehen kann und von den Verwaltungsaufgaben des Hauses befreit wird. Sie weist auf die Reduzierung der Bürozeiten des Bürgerhauses wegen hohen Arbeitsaufkommens hin.

BM Böhling teilt mit, dass er gegen die Schaffung einer Stelle „Leitung Bürgerhaus“ ist, da ein Leiter Vorgesetzter des Kulturkoordinators wäre. Er ergänzt, dass die Bürozeiten aufgrund eines krankheitsbedingten Personalengpasses reduziert wurden.

RM Ottens hält den Antrag für entbehrlich. Wenn absehbar ist, wann der Kulturkoordinator in Rente geht, sollte ein Nachfolger eingestellt werden.

Dieser Auffassung schließen sich mehrere Ratsmitglieder an.

RM Sudholz beantragt, den Antrag der CDU ruhen zu lassen, bis die Ergebnisse der Prozessoptimierung der Fa. Allevo vorliegen.

StD Müller führt aus, dass die Untersuchung der Prozesse sich nur auf die Aufgabenüberschneidungen zu den Außenstellen bezieht.

Das sieht RM Sudholz anders.

StD Müller verweist diesbezüglich auf den vom Verwaltungsausschuss am 24.10.2017 erteilten Auftrag und das dort vorgelegte Angebot von Allevo.